

Bahnrekorde purzeln



Begrüßung der Kapitäne: Alfred Heisig (links, RWE) drückt die Hand von Thomas Klein (KSG). Foto: (Marc Kreisel)

Dolberg/Hamm - Beim Pokalspiel der Sportkegler der RWE Hamm/Dolberg (Bezirkssklasse) gegen die KSG Tecklenburger Land (Erste Bundesliga) am vergangenen Samstag wurde auf der Kegelanlage im Gasthof „Zur Post“ in Dolberg teilweise hochklassiges Sportkegeln gezeigt. Es war eine Freude zu sehen, wie sich gute Kegler mit einer fremden Bahn schnellstens vertaut machten und tolle Ergebnisse erzielten.

Nach der Begrüßung des Bundesligisten durch Alfred Heisig begann das Pokalspiel um 11 Uhr. Der Favorit begann mit seinem stärksten Spieler Thomas Klein gegen Alfred Heisig. Bis zur 45. Kugel hielt Heisig noch gut mit. Doch dann kegelte Thomas Klein eine Räumgasse mit 124 Holz - zwei Kränze, elf Neuner und eine Sieben abgeräumt zum Kranz. Nach 60 Kugeln standen für ihn 418 und für Alfred Heisig 410 Holz. Bis dahin war noch alles recht ausgeglichen. Doch dann legte der Bundesligaspieler los. Am Ende stand ein neuer Einzel-Bahnrekord mit 857 Holz.

Alfred Heisig schaffte 785 Holz.

André Ahlers blieb im zweiten Spielpaar mit 771 Holz als einziger Erstligaspieler unter 800 Holz gegen Dieter Lenhardt mit 746 Holz. Auch Dirk Heisig wollte unbedingt mit dabei sein, jedoch musste er sich verletzungsbedingt nach der 35. Kugel gegen Michael Wichmann auswechseln lassen. Das Ergebnis von 696 Holz war leider etwas enttäuschend. Dieter Stumpe ließ sich davon keineswegs irritieren und zeigte wieder Bundesligaklasse. Mit 855 Holz verfehlte er den möglichen neuen Bahnrekord nur um drei Holz.

Trotz der schon jetzt feststehenden Niederlage wollte in der letzten Paarung Berthold Sudhues, gleichzeitig Inhaber der Gaststätte „Zur Post“, seine letzten guten Trainingsergebnisse von gut 800 Holz auch im Wettkampf bestätigen. Leider blieb er mit 739 Holz doch weit hinter diesen Ergebnissen zurück. Für den Bundesligisten erreichte Ersatzmann Jens Hagemann, der ansonsten in der Westfalen-Nord-Liga spielt, auch gute 813 Holz. Mit dem Gesamtergebnis von 3296:2966 Holz für den Gast erkegelte die KSG Tecklenburger Land auch den erwarteten neuen Mannschafts-Bahnrekord.

Fazit aus dieser in absolut harmonischer Atmosphäre verlaufenden Begegnung war von den Gästen ein dickes Lob für die tadellos von Berthold Sudhues gepflegten Bahnen mit der Bemerkung, dass mit einigen Trainingsdurchgängen hier gut und gerne 900er-Ergebnisse erreichbar sind. Die Sportkegler der RWE Hamm/Dolberg waren nach diesem Wettbewerb trotz der Niederlage froh, solch einen hochklassigen Sport in Dolberg mitgestaltet zu haben.

Zur Verabschiedung wünschte Alfred Heisig im Namen der RWE dem Bundesligisten für die Zukunft in der Bundesliga und im Pokal alles Gute mit einem dreifachen „Gut Holz“.

Das könnte Sie auch interessieren



„Zu schnell eingeschüchtert“

Ahlen - 0:10 Punkte zum Saisonstart: Die Bilanz der Verbandsliga-Handballer der Ahlener SG ist... **mehr**



Steuern sparen - Jetzt die Software für Steuer-...

Alle Jahre wieder fordert das Finanzamt seinen Tribut. Mit der richtigen Software läßt sich da... **mehr**

 ANZEIGE




"Das war reine Sabotage"

Rheine. Das hatte auch tödlich enden können! Zwei junge Männer haben am Wochenende einen... **mehr**



Zurück in der Vergangenheit

Ahlen - Freitagmittag gegen 12.30 Uhr: Über den Rasenplatz hinter dem Wersestadion scheucht ein... **mehr**

 powered by plista

24 · 10 · 11

ARCHIV: ►

URL: http://www.ahlener-zeitung.de/lokalsport/kreis_warendorf/ahlen/lokalsport/1745921_Bahnrekorde_purzeln.html

© Ahlener Zeitung - Alle Rechte vorbehalten 2011